

Arndt, Ernst Moritz: Der Dämon des Sokrates (1814)

- 1 Sokrates, der große Geisteskämpfer,
- 2 Hatte einen Flüstrer und Erreger,
- 3 Einen Weiser, Leiter, Halter, Dämpfer
- 4 Und auch Diener und Laternenträger,
- 5 Wo es galt durch Finsternis zu wanken.
- 6 Dieser Ohrenflüstrer, Haucher, Lauscher,
- 7 Aller seiner Triebe und Gedanken
- 8 Kluger Mitdurchsprecher, Gegentauscher
- 9 Galt ihm, wie uns andern das Gewissen;
- 10 All sein Ahnen, Lieben, Denken, Wollen –
- 11 Wie in uns auch Geisterchen sich rollen –
- 12 Schob er diesem Führer zu und Folger.

- 13 Ach! ruft jeder, lebt noch wo ein solcher?
- 14 Sind sie denn erloschen, jene Sterne,
- 15 Woher solche Folger Menschen kamen?
- 16 O ihr Gaffer, Greifer in die Ferne!
- 17 Könnt ihr des Begleiters kurzen Namen,
- 18 Jenes weisen, gottgeweihten Griechen,
- 19 Euch in gutes Deutsch nicht übersetzen?
- 20 Misset durch den Hochmut doppelt siechen?
- 21 Drum herunter von den hohen Stufen!
- 22 Auf die Bank der Schüler mit der Fibel!
- 23 Dort wird auch der Kleinste lachend rufen:

(Textopus: Der Dämon des Sokrates. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59750>)